

Der größte Verein im Schützengau

Die Mittleschenbacher „FIDELEN SCHÜTZEN“ melden sportliche Erfolge und ein renoviertes Schützenhaus.

MITTELESCHENBACH. Auf ihrer Jahreshauptversammlung haben die „Fidelen Schützen“ langjährige und verdiente Mitglieder ausgezeichnet. Außerdem stand ein Rückblick auf die wichtigsten sportlichen und geselligen Ereignisse auf dem Programm.

Zur Freude von Schützenmeister Hermann Lang war die Versammlung des Sport-Schützenvereins (SSV) gut besucht. Der Verein zählte zum Ende des vergangenen Jahres 300 Mitglieder, von denen 284 Erstmitglieder sind, weshalb der SSV derzeit größter Verein im Schützengau Hesselberg ist. Im vergangenen Jahr nahm man unter anderem mit selbstgebaute[m] Wagen wieder am Faschingsumzug teil, war im März mit einer Abordnung bei den Freunden in Tramin zum dortigen Josefschießen und nahm an diversen Gau- und Preisschießen teil. Ebenso beteiligte man sich am Gänswo[n]fest und am Ferienspaß der Gemeinde. Das Bürger- und Königsschießen sowie die ganze Kirchweih konnten erfolgreich verbucht werden.

Der Schützenmeister bedankte sich für alle Unterstützung und auch bei den vielen Helfern des Umbaus und der Renovierung von Wirtsstube und Küche, vor allem bei seinem Stellvertreter Karl-Heinz Geißelmeyer, der alles super im Griff hatte und immer zur Stelle ist.

Es folgten die Berichte der Spartenleiter, angefangen bei den Pistolen-schützen und ihrem Leiter Alexander



Die anwesenden Geehrten der „Fidelen Schützen“ mit den beiden Schützenmeistern Hermann Lang [rechts] und Karl-Heinz Geißelmeyer [2. von rechts].

Rosenberger. Sie haben derzeit zwei Luftpistolen- und sieben Sportpistolenmannschaften in drei Disziplinen am Start. Lob gab es auch für die beiden Jugendleiter Julia und Christian Heckel, die mit ihrem Nachwuchs eifrig trainieren und neben dem sportlichen Engagement auch mit Spiel und Spaß für Ausgleich sorgen. Ihre Schützlinge konnten sich von den Gau- und Bezirksmeisterschaften bis zu den Bayrischen und Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Auch die Damen unter Leitung von Linda Rosenberger und Ann-Katrin Beyerlein sind emsig dabei und mischen bei den Runden- und Fernwettkämpfen mit, machen Ausflüge oder Gaudischießen. In der

Schützenklasse berichtete der Sportleiter Tobias Lang von acht Mannschaften, die bei den Rundenwettkämpfen in den unterschiedlichsten Klassen dabei sind. Einen sehr übersichtlichen Bericht lieferte auch noch der Kassier Jochen Buckl ab. Alles in allem läuft es derzeit rund im Verein und man ist zufrieden.

Abschließend wurde noch eine Reihe von Mitgliedern geehrt. Für 10 Jahre Laura Beyerlein, Claudia Lang, Philipp Leng, Laura Seybold und Vanessa Seybold. 25 Jahre sind dabei: Nikolaus Böckler, Helmut Böckler, Hans-Martin Fleischmann, Johann Hannamann und Josef Hausmann. Einen regelrechten Eintritts-Boom gab es wohl Anfang der 1980er-Jahre

als das Schützenhaus neu gebaut wurde, denn für 40 Jahre konnten folgende Mitglieder geehrt werden: Marion Arnold, Max Beyerlein, Ludwig Bosch, Richard Bosch, Georg Bussinger, Josef Danzl, Stefan Dörr, Ottmar Dörr, Josef Fürnkäs, Karolina Gary, Josef Gilch, Petra Gilch, Hans Heckel, Ludwig Hess, Georg Hörauf, Gerhard Hirsch, Roswitha Hirsch, Gerda Lechner, Helmut Lechner, Anton Leng, Petra Leng, Andrea Maul, Josef Raab, Josefa Schwarz, Stefan Schwarz und Hans Walther. Für 50 Jahre Treue wurden geehrt Robert Arnold, Karl Bussinger, Erwin Schwab und Ortwin Weiß. Stolze 60 Jahre sind dabei: Adolf Lang, Günther Schübel und Johann Wirsing. ar

Foto: Arnold